

Yves Schafer, Daniela Freisler-Mühlemann & Anja Winkler

Die Berufswahlzufriedenheit und das Erfolgserleben im Beruf von Lehrpersonen beim Berufseinstieg.

Die berufliche Entwicklung von Lehrpersonen endet nicht mit dem Studienabschluss, sondern erstreckt sich über das gesamte Berufsleben. Dabei beschränkt sich die Professionalisierung nicht auf die Entwicklung professioneller Kompetenzen, sondern betrifft auch weitere Dimensionen, wie beispielsweise das Erfolgserleben im oder die Zufriedenheit mit dem Beruf. Erstaunlicherweise sind diese Variablen in der Forschungsliteratur zum Lehrberuf verhältnismässig wenig thematisiert worden – sind diese für ein erfülltes Berufsleben doch zentral und auch für Fragen zu Berufseinstiege, -umstiege und -ausstiege scheint deren Bedeutung naheliegend.

Vor diesem Hintergrund wird im Beitrag der Frage nachgegangen, ob die Berufswahlzufriedenheit und das Erfolgserleben im Beruf von Lehrpersonen ein Jahr nach dem Studienabschluss durch personale Ressourcen am Ende des Studiums vorhergesagt werden können. Aufgrund von Forschungsbefunden zur Professionalisierung im Lehrberuf sowie zur Eignungsdiagnostik von Lehrpersonen ist anzunehmen, dass diesbezüglich personale Ressourcen wie Berufsmotivation, Persönlichkeitsdimensionen und Kompetenzeinschätzungen einflussreich sind.

Zur Beantwortung der Fragestellung stehen Daten von 269 Lehrpersonen auf der Vorschul- und Primarstufe zur Verfügung, die am Ende des Studiums (T0) und am Ende des ersten Berufsjahres (T1) befragt wurden. Mittels Pfadanalysen wird geprüft, inwiefern die Berufsmotivation, Persönlichkeitsdimensionen und Kompetenzeinschätzungen am Ende des Studiums die Berufswahlzufriedenheit und das Erfolgserleben nach dem ersten Berufsjahr vorhersagen.

Die Ergebnisse zeigen, dass einerseits relativ stabile personale Faktoren (Persönlichkeit und Motivation) und andererseits im Studium erworbene Kompetenzeinschätzungen die Berufswahlzufriedenheit und das Erfolgserleben ein Jahr nach dem Studium erklären. Die Ergebnisse sind für die Eignungsdiagnostik sowie für die Lehrerbildung von grossem Interesse und werden im Referat entsprechend verortet.